

Datenschutzhinweis für Honda-Bank Lieferanten

Dieser Datenschutzhinweis gilt für Lieferanten der Honda Bank GmbH und ergänzt die vorstehenden Datenschutzhinweise.

Hiermit informieren wir über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit dem Vertragsverhältnis Ihres Arbeitgebers mit uns, bzw. hinsichtlich unseres gemeinsamen Vertragsverhältnisses, sollten Sie z.B. als Einzelkaufmann direkt unser Vertragspartner sein. Dieser Datenschutzhinweis beschreibt auch Ihre Rechte in Bezug auf den Datenschutz, einschließlich des Rechts, der Verarbeitung durch die Honda Bank GmbH zu widersprechen. Weitere Informationen über Ihre Rechte und wie Sie diese ausüben können, erhalten Sie im Abschnitt 6.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

Verantwortliche Stelle ist:

Honda Bank GmbH
Hanauer Landstraße 222-224
60314 Frankfurt am Main

Sie erreichen unseren betrieblichen Datenschutzbeauftragten unter:

Honda Bank GmbH
Datenschutzbeauftragter
Hanauer Landstraße 222-224
60314 Frankfurt am Main
Telefon-Nr.: 069 – 4898 – 0
E-Mail-Adresse: HBG.Datenschutz@Honda-eu.com

2. Welche personenbezogenen Daten erheben wir?

Wir verarbeiten die folgenden Arten personenbezogener Daten von Lieferantenpersonal.

- Kontaktinformationen: z. B. Ihren Namen, Ihre Adresse, Telefonnummer und E-Mail-Adresse und ähnliche Informationen.
- Leistungsdaten: z. B. Informationen, die es uns erlauben, die Leistung des Lieferanten, einschließlich des Lieferantenpersonals, zu beurteilen.
- Soweit Sie selbst unser Vertragspartner sind, erheben wir weitere Daten von Ihnen, wie z.B. Ihre Bankverbindung.
- Sonstige Daten Identifizierungsinformationen: z. B. Ihre Passnummer oder behördliche Identifikationsnummern (z. B. Sozialversicherungsnummer) für Geldwäscheprüfungen.

Sofern wir die vorgenannten Daten nicht von Ihnen selbst erhalten haben, stammen sie aus öffentlich zugänglichen Quellen.

3. Wofür verarbeiten wir Ihre Daten (Zweck der Verarbeitung) und auf welcher Rechtsgrundlage?

Wir erheben, nutzen und speichern Ihre personenbezogenen Daten für die nachstehend angegebenen Zwecke.

- (a) Soweit erforderlich verarbeiten wir Ihre Daten zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten. Beispiele:
 - Zurverfügungstellung der Kontaktdaten von Lieferantenpersonal für Honda-Personal, Honda-Konzerngesellschaften, Honda-Händler und Vertriebspartner und andere Dritte (falls relevant, angemessen und erforderlich).

- Planung unseres Geschäftsbetriebs
 - Wahrung unserer berechtigten geschäftlichen Interessen und gesetzlichen Rechte. Dies umfasst unter anderem die Nutzung im Zusammenhang mit der Einhaltung gesetzlicher Bestimmungen und aufsichtsbehördlicher Anforderungen, Betriebsprüfungen, Rechtsansprüchen (einschließlich Offenlegung solcher Informationen im Zusammenhang mit Gerichtsverfahren und Rechtsstreitigkeiten) und anderen Anforderungen bezüglich des Nachweises ethischer Verhaltensweisen und Berichtspflichten. • Management der Leistung und Sicherheit unserer Anlagen, Einrichtungen und elektronischen Plattformen.
- (b) Soweit erforderlich, um gesetzliche Verpflichtungen zu erfüllen.
- Für die Einhaltung der Gesetze zur Bekämpfung der Geldwäsche und anderer Vorschriften, die die Überprüfung von Dienstleistern erfordern.

4. Wer bekommt meine Daten?

- (a) Übermittlung innerhalb der Honda-Konzerngesellschaften
Wir teilen Ihre personenbezogenen Daten anderen Mitgliedern des Honda-Konzerns mit, wenn Sie mehreren Honda-Organisationen Waren oder Dienstleistungen liefern, um Ihre Dienstleistungen zu verwalten, zu unterstützen und zu koordinieren.
- (b) Übermittlung an Gesellschaften, die Dienstleistungen gemäß einem Vertrag erbringen
Ihre personenbezogenen Daten werden Gesellschaften mitgeteilt, die den Honda-Konzerngesellschaften Dienstleistungen gemäß einem Vertrag erbringen, z. B. den folgenden:
- IT-Service-Dienstleistern
 - Externen Prüfern und Compliance-Managern
 - Externen Steuerberatern
 - Externen Rechtsberatern.
- (c) Übermittlung an Behörden
Personenbezogene Daten werden Behörden und/oder Strafverfolgungsbeamten mitgeteilt, wenn dies gesetzlich vorgeschrieben oder in Übereinstimmung mit Gesetzen zur Wahrung unserer berechtigten Interessen erforderlich ist.

5. Werden Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?

Eine Datenübermittlung an Stellen in Staaten außerhalb der Europäischen Union (sogenannte Drittstaaten) findet statt, soweit:

- es zur Ausführung Ihrer Aufträge erforderlich ist (z. B. Zahlungsaufträge),
- dies zur Bearbeitung Ihrer Anfragen erforderlich ist (jegliche Anfragen per E-Mail und Kontaktformulare können auf cloudbasierten Server außerhalb des EEA gespeichert werden)
- es gesetzlich vorgeschrieben ist (z.B. steuerrechtliche Meldepflichten) oder
- Sie uns Ihre Einwilligung erteilt haben.

Im Fall der Kommunikation per E-Mail (darunter auch Anfragen über unser Kontaktformular), werden diese auf cloudbasierten Servern unseres E-Mail-Dienstleister Microsoft Corp. durch unsere Muttergesellschaft Honda Motor Co., Ltd. in dem sogenannten Drittland USA und Japan, also außerhalb des EWR verarbeitet.

Die EU-Kommission hat im Rahmen des sogenannten Trans-Atlantic Data Privacy Framework das Datenschutzniveau für bestimmte, darunter zertifizierte Unternehmen aus den USA in ihrem Beschluss am 10.07.2023 gem. Art. 45 DSGVO als angemessen anerkannt. Microsoft Corp. hat sich unter dem sogenannten Trans-Atlantic Data Privacy Framework zertifizieren lassen. Für Das Drittland Japan besteht gleichfalls ein Angemessenheitsbeschluss.

6. Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten, solange es für die Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten erforderlich ist. Dabei ist zu beachten, dass unsere Geschäftsbeziehung ein Dauerschuldverhältnis ist, welches auf Jahre angelegt ist.

Sind die Daten für die Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten nicht mehr erforderlich, werden diese regelmäßig gelöscht, es sei denn, deren - befristete - Weiterverarbeitung ist erforderlich zu folgende Zwecken:

- Erfüllung handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungspflichten: Zu nennen sind das Handelsgesetzbuch (HGB), die Abgabenordnung (AO), das Kreditwesengesetz (KWG) und das Geldwäschegesetz (GwG). Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen zwei bis zehn Jahre.
- Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen der gesetzlichen Verjährungsvorschriften. Nach den §§ 195ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) können diese Verjährungsfristen bis zu 30 Jahre betragen, wobei die regelmäßige Verjährungsfrist 3 Jahre beträgt.

7. Welche Datenschutzrechte habe ich?

Jede betroffene Person hat das Recht auf Auskunft nach Artikel 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Artikel 17 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DSGVO, das Recht auf Widerspruch aus Artikel 21 DSGVO sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit aus Artikel 20 DSGVO. Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde (Artikel 77 DSGVO i.V.m. § 19 BDSG).

Eine erteilte Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten können Sie jederzeit uns gegenüber widerrufen. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

8. Gibt es für mich eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?

Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung müssen Sie die personenbezogenen Daten bereitstellen, die für dessen Anbahnung, Durchführung und Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel den Abschluss des Vertrages ablehnen müssen oder einen bestehenden Vertrag nicht mehr durchführen können und ggf. beenden müssen.